
Subject: Regaine auf gesamtem Oberkopf anwenden
Posted by [huno11](#) on Tue, 08 Jan 2013 11:44:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein Hautarzt hat mir Regaine verschrieben und mir bzgl. der Anwendung folgendes gesagt: Ich solle die Haare zurückkämmen und das Mittel auf dem gesamten Oberkopf, d.h. von der Stirn bis zum Tonsurbereich, auftragen, indem ich mehrere versetzte "Bahnen" von vorne nach hinten ziehe und dabei das Mittel auf die Kopfhaut aufträufele.

Nun passt diese Vorgehensweise meines Erachtens weder mit den Hinweisen in der Regaine-Packungsbeilage noch mit den mitgelieferten Applikatoren zusammen. Da ich noch ziemlich volles Haar habe, soll ich laut Regaine den Pumpspray-Applikator mit verlängerter Spitze verwenden und 6 mal auf die betroffenen Stellen sprühen. Wie soll ich nun mit 6 mal Sprühen bzw. 1ml auskommen, wenn ich mehrere Bahnen durch die Haare ziehe? Bei 3 Bahnen könnte ich ja nur jeweils 2 mal sprühen, etwa so: linke Stirnseite + Wirbel, dann Stirnmitte + Wirbel, dann rechte Stirnseite + Wirbel. Und was ist dann mit dem großen Bereich zwischen Stirn und Wirbel? Überhaupt ist es schwer, das Mittel durch das Haargewusel hindurch auf die Haut zu bekommen.

Selbst wenn es da irgendeine Methode geben würde: Laut Regaine soll man den 1 ml ja nur im Tonsurbereich, also am Wirbel verteilen. Wäre es da nicht extrem ineffektiv, wenn man diese winzige Menge auf den gesamten Oberkopf verteilt? Dann kriegt ja z.B. der Tonsurbereich kaum was ab.

Ist Regaine überhaupt zu einer großflächigen Anwendung geeignet? Oder wirklich nur zur punktuellen Behandlung von Tonsur und bestenfalls noch Geheimratsecken (auch da kriegen die einzelnen Stellen ja nur einen Bruchteil ab)? Und was zur Hölle hat mein Hautarzt da nur gesagt?

Subject: Aw: Regaine auf gesamtem Oberkopf anwenden
Posted by [Ka\\$h](#) on Tue, 08 Jan 2013 12:18:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wo sind denn deine "Problemzonen" wenn du noch viel Haare hast? Wozu hat er es dir empfohlen?

Subject: Aw: Regaine auf gesamtem Oberkopf anwenden
Posted by [huno11](#) on Tue, 08 Jan 2013 13:03:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Geheimratsecken ja, Stirnmitte vielleicht (schwer zu sagen), Tonsurbereich wohl auch (sah bei mir schon immer etwas Licht aus, aber ich denke, es hat zugenommen). Jedenfalls fallen sie seit ein paar Monaten auf einmal merklich und stark aus. Sie sind nicht sehr kurz (8, 9 cm etwa),

wodurch das Auftragen auf der Kopfmittle schwierig ist.

Der Arzt war etwas kurz angebunden, aber anscheinend kam er zu der Meinung, dass der gesamte Oberkopf betroffen ist, weshalb er die beschriebene Anwendungsweise vorschlug. Welchen Applikator ich einsetzen soll, sagte er nicht - vielleicht meinte er auch 'ne Pipette und wusste nicht, was in der Regaine-Verpackung drin ist.

Tonsur und Geheimratsecken möchte ich auf jeden Fall bekämpfen; da ist das Auftragen auch sicher nicht so schwer. Fragt sich, was mit dem Bereich dazwischen ist. Ist es sinnvoll, den miteinzubeziehen? Wenn ja, wie geht man vor? Dadurch würde ich ja automatisch Tonsur und GHEs vernachlässigen, d.h. sie würden nur noch einen Bruchteil der Menge abkriegen...

Subject: Aw: Regaine auf gesamtem Oberkopf anwenden

Posted by [mike](#). on Tue, 08 Jan 2013 13:15:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

huno11 schrieb am Tue, 08 January 2013 12:44Mein Hautarzt hat mir Regaine verschrieben und mir bzgl. der Anwendung folgendes gesagt: Ich solle die Haare zurückkämmen und das Mittel auf dem gesamten Oberkopf, d.h. von der Stirn bis zum Tonsurbereich, auftragen, indem ich mehrere versetzte "Bahnen" von vorne nach hinten ziehe und dabei das Mittel auf die Kopfhaut aufträufele.

Nun passt diese Vorgehensweise meines Erachtens weder mit den Hinweisen in der Regaine-Packungsbeilage noch mit den mitgelieferten Applikatoren zusammen. Da ich noch ziemlich volles Haar habe, soll ich laut Regaine den Pumpspray-Applikator mit verlängerter Spitze verwenden und 6 mal auf die betroffenen Stellen sprühen. Wie soll ich nun mit 6 mal Sprühen bzw. 1ml auskommen, wenn ich mehrere Bahnen durch die Haare ziehe? Bei 3 Bahnen könnte ich ja nur jeweils 2 mal sprühen, etwa so: linke Stirnecke + Wirbel, dann Stirnmitte + Wirbel, dann rechte Stirnecke + Wirbel. Und was ist dann mit dem großen Bereich zwischen Stirn und Wirbel? Überhaupt ist es schwer, das Mittel durch das Haargewusel hindurch auf die Haut zu bekommen.

Selbst wenn es da irgendeine Methode geben würde: Laut Regaine soll man den 1 ml ja nur im Tonsurbereich, also am Wirbel verteilen. Wäre es da nicht extrem ineffektiv, wenn man diese winzige Menge auf den gesamten Oberkopf verteilt? Dann kriegt ja z.b. der Tonsurbereich kaum was ab.

Ist Regaine überhaupt zu einer großflächigen Anwendung geeignet? Oder wirklich nur zur punktuellen Behandlung von Tonsur und bestenfalls noch Geheimratsecken (auch da kriegen die einzelnen Stellen ja nur einen Bruchteil ab)? Und was zur Hölle hat mein Hautarzt da nur gesagt?

ja so wirkt es am besten... leicht systemische Wirkung mM nach und es könnte sich mit etwas Glück die ganze primäre Behaarung verbessern (mein Nacken wurde seit Medikation sogar

kräftiger und dichter,,sieht aus wie ein Nackenspoiler trotz kurzer Haare)

Eigene Erfahrung und beobachtung anderer: Je mehr (nur KURWEISE) desto mehr Haare ... zuviel und zulange reizt Kopfhaut und könnte etwas Müdigkeit verursachen..
